

Digitalisierung Microsoft Office Software erfreut sich grosser Beliebtheit und ist aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Doch was bietet das Tool?

Vorhandene Tools sinnvoll und kostengünstig nutzen

Text: Tobi Frei und Ivan Rizzuto | Fotos: shutterstock.com

Fast 40 Jahre nach Word 1.0 stellt Microsoft seine Tools komplett als Webanwendungen bzw. Online-Dienst zur Verfügung. Damit verteidigt der Tech-Riese seine Stellung auf dem Markt der Office-Lösungen. Seit den 2000er-Jahren ist die Verfügbarkeit von Daten an jedem Ort eine Selbstverständlichkeit.

Ivan Rizzuto und Tobi Frei sind Partner der Wertschaffer AG und beschäftigen sich intensiv mit Fragen der schnellen Nutzbarmachung von Smart Work und Künstlicher Intelligenz (KI) in der Baubranche. Im Interview fokussieren sich Rizzuto und Frei auf Microsoft 365, da deren Softwarepakete in den meisten KMUs in der Schweiz bereits lizenziert

sind, jedoch meist nur zu einem Bruchteil genutzt werden. Rizzuto und Frei sind komplett unabhängig von Microsoft und erhalten keinerlei Provisionen oder Ähnliches von diesem Unternehmen. Ihnen ist es einfach ein grosses Anliegen, KMUs aufzuzeigen, was für Möglichkeiten mit Microsoft 365 vorhanden sind.

Die Programme von Microsoft 365 sind webbasiert. So kann unabhängig von Zeit und Ort gearbeitet werden. Die einzelnen Anwendungen sind über alle Geräte abrufbar (PC, Notebook, Tablet, Smartphone).





INFO

Wertschaffer AG

Die Firma ist ein Partnernetzwerk in St.Gallen und Burgdorf, welches Unternehmer und KMUs unter anderem in folgenden Fragestellungen begleitet: Strategie und neue Geschäftsmodelle, Prozesse, Nachfolge, wie komme ich digital und analog zu Kunden, Fachkräfte, Technologietransfer und insbesondere Digitalisierung.

wertschaffer.ch



» Technologie ist der Schlüssel zur nachhaltigen Entwicklung von KMUs.

Ivan Rizzuto



INFO

Vierteilige Serie

In dieser vierteiligen Serie erhalten Sie Ideen für die Nutzung von Microsoft 365 in Ihrer Unternehmung.

Teil 1: Einführung Microsoft 365

- Die Wertschaffer
- M365 und seine Tools
- Welche Tools für welchen Einsatz
- Was ist für ein KMU geeignet?
- Kosten

Teil 2: Digitalisierung in der Baubranche

- Digitalisierung und ihre Prozesse
 - Projektphasen
- Effektivität steigern und Prozesse standardisieren
- Anpassen der Unternehmenskultur
 - Sicherheit

Teil 3: Konkrete Lösungen für Smart Work in der Gebäudehülle

- Systeme
- Zusammenspiel Kunden – Partner – Lieferanten
- Microsoft-Teams und Whatsapp
 - Weitere Tools im M365
 - Smart-Work-Lösungen

Teil 4: Künstliche Intelligenz in der Baubranche

- Künstliche Intelligenz (KI)
- Wie wird KI unsere Arbeit verändern?
- Wie soll eine Unternehmung damit umgehen?
 - ChatGPT – Was ist das?
- Bedeutung von KI für die Zukunft des Arbeitsmarktes



Gut zu wissen

Verschiedene Anwendungen

Microsoft 365 ist ein Programmpaket, das sich aus den bekannten Office-Anwendungen zusammensetzt. Mit einem Lizenz- beziehungsweise Abo-Modell bekommt jeder Nutzer Zugriff auf die gesamte Palette.

Standard-Programme

Diese Tools machen den Kern der Office-Anwendungen aus.

- Word – Textverarbeitung
- Excel – Tabellenkalkulation
- PowerPoint – Präsentationen
- Outlook – E-Mail-Management

Office-Dienste

Diese Dienste gibt es als Cloud-Abonnement. Sie benötigen keine Server-Installation. Sie sind als Software wie auch als Service-Modelle nutzbar.

- Microsoft Teams – Chat-Tool
- Microsoft Planner – Planungs- und Aufgabenmanagement
- Microsoft OneNote – Notizbuch
- SharePoint – Projektverwaltung und Zusammenarbeit
- OneDrive – Cloud-Speicher

Darüber hinaus existieren weitere Apps, welche vor allem bei Team- und Projektarbeit an Schulen und Universitäten, kleinen und mittleren Unternehmen sowie speziell in Grossunternehmen und Organisationen unterstützen. Je nachdem, ob das Abonnement zu privaten oder betrieblichen Zwecken genutzt wird, stehen verschiedene Tariffpakete zur Verfügung.



Überprüfen Sie Ihre Microsoft 365 Lizenzen. Schon mit der Standardlizenz haben Sie Zugriff auf viele Tools. Oft werden gar nicht alle Möglichkeiten genutzt.

» Auf welche Themen fokussierst du dich bei den Wertschaffern?

Ivan: Die Welt verändert sich, logischerweise auch in der Informatik. Was viele Unternehmen nicht sehen können, ist, welch unglaubliche Entwicklung Microsoft 365 (im Folgenden M365 genannt) gemacht hat. Das Unternehmen hat in den letzten Jahren Milliarden in M365 investiert. Cool ist: Diese Investitionen nützen insbesondere KMUs. Heute ist M365 jedenfalls eine Arbeitsplatzumgebung, welche Tausende Programme und Werkzeuge umfasst. Bemerkenswert ist insbesondere, dass diese Programme und Werkzeuge vielfach bereits in den Lizenzen von KMUs enthalten sind - die überwiegende Mehrheit der KMUs nutzt jedoch meist weniger als 10 Prozent der Möglichkeiten von M365. Viele Unternehmer sind manchmal fast schockiert, dass sie bereits mit der Standardlizenz von M365 über Software verfügen, welche sie gut in ihrem Betrieb nutzen können, dies jedoch gar nicht wussten. Unlängst hat dies ein Unternehmer salopp und gut auf den Punkt gebracht: «Das ist ja, wie wenn das eigene Auto einen Zwölf-Zylinder-Motor hat und man dieses Auto dann regelmässig nur mit einem Zylinder fährt.»

» Bedeutet das, dass die Wertschaffer KMUs auch in solchen Themen begleiten?

Tobi: Ja, genau. Wir Wertschaffer begleiten KMUs dabei, Herausforderungen wie die Digitalisierung, Fachkräftemangel oder Wettbewerbsdruck zu überwinden und genau solche sich bietende Chancen in der digitalen Transformation zu ergreifen. Unsere Kunden beschäftigen Themen wie etwa Smart Work, Modern Workplace und effizientes Arbeiten. Dabei handelt es sich um Fragestellungen wie:

- Wie können wir unsere Mitarbeitenden vor schlechten und nicht mehr zeitgemässen Arbeitsprozessen verschonen?
- Auf welche Lösungen und Tools sollen wir setzen, um unseren Mitarbeitenden einen modernen IT-Arbeitsplatz zu bieten?
- Wie reduzieren wir ineffiziente Prozesse und schaffen mehr Zeit für das Entscheidende, wie die Betreuung unserer Kunden?

Sprich: Wie können wir durch den Einsatz von sogenannten Kollaborationslösungen konkret die Zusammenarbeit innerhalb der Firma und mit den Kunden oder Lieferanten verbessern, um gemeinsam mehr zu erreichen? Viele KMUs haben längst die Übersicht verloren, wo welche Daten in ihrer Unternehmung liegen. Sehr kosten-

günstige Technologien sind hier bereits seit einigen Jahren da und werden immer besser. Wichtig: Bei all unserer Arbeit setzen wir den Menschen immer ins Zentrum – gerade auch bei der IT.

» Im Vorfeld dieses Interviews wurde gesagt, M365 enthalte Tausende digitale Tools. Welche dieser Tools bringen KMUs deutlich weiter?

Ivan: Richtig. Diese Werkzeuge können KMUs sehr konkret und schnell helfen. Wir können KMUs als Sparringpartner bei dieser Transformation unterstützen, ohne dass Unsummen für neue Softwarelizenzen bezahlt werden müssen. Denn wie gesagt: Viele dieser für KMUs nützlichen Softwarepakete können sehr einfach und ohne grosse Aufwendungen in die Arbeitsprozesse von Firmen eingebaut werden. Um Missverständnisse zu vermeiden: Wir haben vor diesem Interview vereinbart, schwerpunktmässig über Microsoft zu reden. Uns ist jedoch der Hinweis wichtig, dass wir komplett unabhängig von Microsoft sind und keinerlei Provisionen oder Ähnliches von diesem Unternehmen erhalten. Das wäre im Übrigen schwierig für uns, zumal ja unsere Kunden meist deren Produkte oder Lösungen von anderen Herstellern bereits längst lizenziert haben.

» Wo könnt Ihr in euren Themen Unternehmen weiterbringen?

Tobi: Smart Work und moderner Arbeitsplatz: Wie kann ich das Problem X in meiner Firma lösen? So gibt es heute für fast jede Frage, welche KMUs beschäftigt, kleine «Helferlein» beispielsweise in Form von sogenannten Power Apps. Wie kann ich die Zusammenarbeit in meiner Firma verbessern, automatisieren und durch Menschen verursachte Fehler vermeiden? Intelligentes Arbeiten ist ein weiteres Thema: Wie können wir mit weniger Mitarbeitenden (Stichwort Fachkräfte) mehr machen? Wie gewinne ich umfassende Informationen in meiner Firma und wie kann ich Wissen in meinem Unternehmen halten? Erhebliche Einsparungspotenziale für KMUs liegen heute in der Vereinfachung der Softwarelandschaft. Denn auch hier ist der technologische Fortschritt gewaltig. Schliesslich und nicht zuletzt: Wie schütze ich meine Daten und mein Unternehmen vor Angriffen? Hierzu kön-

nen wir Risiken und pragmatische Lösungen aufzeigen.

» Ist die ganze Geschichte am Schluss nicht doch zu teuer für ein KMU?

Ivan: Klar nein. Es gibt verschiedene Lizenzstufen, die einen unterschiedlich grossen Umfang bieten. Als KMU schnappe ich mir den passenden Werkzeugkoffer, sprich die passende Lizenzstufe. Auch hier beraten wir individuell und finden massgeschneiderte Lösungen für das jeweilige Unternehmen. Hier ist erkennbar, wieso ich vorher in Bezug auf unsere Unabhängigkeit korrekt geantwortet habe: Manchmal empfehlen wir Firmen, eine tiefere Lizenzstufe zu kaufen. Vielfach wird zudem zu kurz gedacht: Nicht nur die Kosten einer Anpassung der IT-Infrastruktur sind entscheidend, sondern betriebswirtschaftlich gleich wichtig ist der Nutzen und somit die Kosteneinsparung einer besseren Lösung.

» Was kostet eine Beratung durch «Die Wertschaffer»?

Tobi: Die Wertschaffer sind nicht nur KMU-tauglich, sondern wollen auch «KMU-verdaulich» sein. Das heisst: Wir sind für KMUs absolut bezahlbar. Unsere Ansätze sind ähnlich wie bei einem qualitativ guten Treuhänder.

WEBINARE

Die Wertschaffer bieten exklusiv für Verbandsmitglieder von Gebäudehülle Schweiz ein zweiteiliges Webinar an, in welchem sich Interessierte eingehend mit dem Thema «Weitere Digitalisierung und Smart Work von Firmen der Gebäudehülle» beschäftigen.

Dabei werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Wie können wir in unserer Firma noch besser digital zusammenarbeiten?
Wie machen wir unsere Firma und unsere Arbeitskollegen digital fitter? Dabei wird der Fokus auf die gesamte Microsoft-365-Palette gelegt: Microsoft Teams, SharePoint, OneDrive, Power Plattform, Einsatz von digitalen Helferlein und Endgeräteverwaltung.
- Wie werden massgeschneiderte IT-Strategien auf die Bedürfnisse des jeweiligen Unternehmens erarbeitet?
- Wie können teils komplexe IT-Architekturen einer Firma durch moderne Lösungen ersetzt werden?
- KI-Tools: Im Webinar zeigen wir auch konkret, wie KI-Tools in Handwerksbetrieben praxisnah genutzt werden können.

Kosten und Dauer

120 Franken exkl. MWST | Person

Termine

Donnerstag, 22. Juni, von 16 bis 17 Uhr | Donnerstag, 29. Juni, von 16 bis 17 Uhr
Während zweimal je einer Stunde werden Wissen und Tipps vermittelt und die Fragen der Teilnehmenden beantwortet. Zudem besteht die Möglichkeit, sich auch bilateral mit den beiden Experten Ivan Rizzuto und Tobi Frei auszutauschen.

Anmeldung

Anmeldung bitte direkt über die E-Mail info@wertschaffer.ch.

PORTRÄT



Tobi Frei

Mitinhhaber dgr bauabdichtung gmbh, Bau Haas AG und BPS Beton GmbH und Partner der Wertschaffer AG. Mit dieser unterstützen wir Unternehmen wie etwa aus der Baubranche in Fragen der Digitalisierung. Tobi Frei ist Ökonom und hat seinerzeit an der HSG auch Business Engineering studiert.

PORTRÄT



Ivan Rizzuto

Co-Founder Cloud Solution GmbH
Partner der Wertschaffer AG
Ich begleite KMUs bei der erfolgreichen digitalen Transformation durch massgeschneiderte Lösungen. Mit der Expertise in Transformation, Technologie und Kundenorientierung, vereinfachen wir Arbeitsprozesse, steigern Effizienz und sichern Wettbewerbsfähigkeit für eine zukunfts-sichere Unternehmensentwicklung.